

Globalisierung ist in aller Munde.

Doch was bedeutet sie für den Einzelnen, konkret, im Alltag, vor Ort? Bringt sie die gesellschaftlichen und individuellen Verhältnisse so ins Schwanken, dass eine langfristige Verankerung an einem Ort unmöglich wird? Nicht nur in Bezug auf den Arbeitsplatz, sondern auch für die persönlichen Beziehungen? Alles in allem: Was bedeutet das für die eigene Identität? Damit untrennbar ist die Frage verbunden, was Heimat im 21. Jahrhundert bedeutet. Gibt es sie überhaupt noch? Und falls ja, was bedeutet das für die räumliche und gesellschaftliche Entwicklung, für bürgerschaftliches, kirchliches und staatliches Engagement? Diesen Fragen widmet sich die Tagung. Sie wird insbesondere versuchen zu klären, ob regionale Identität in Ostdeutschland Potenziale bietet und die Globalisierung in ihren Auswirkungen – nicht zuletzt auch auf die Abwanderung – positiv zu gestalten ist.

Dr. Nils Franke, Wissenschaftliches Büro Leipzig
Hildegard Eissing, Landschaftsplanerin, Mainz
Beide haben im Bereich „Regionale Identitäten“ einen Arbeitsschwerpunkt. Sie sind AutorInnen der im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz erstellten CD-ROM „Landschaft und Heimat“.

Dr. Bettina Musiolek, Studienleiterin
Johannes Bilz, Akademedirektor
Dr. Joachin Klose, Konrad-Adenauer-Stiftung Dresden

Tagungsort

Evangelische Akademie Meißen

Freiheit 16, 01662 Meißen
Tel. 03521/4706-0 und Fax 03521/4706-99
klosterhof@ev-akademie-meissen.de
www.ev-akademie-meissen.de
während der Tagung:
Tel. 03521/4706-590 und Fax 03521/4706-299

Anmeldung

Sofern Sie nicht schon verbindlich angemeldet sind, schicken Sie uns bitte beiliegende Anmeldekarte. Sie können sich auch per E-Mail oder über unsere Homepage anmelden. Bitte beachten Sie, dass Sie keine Anmeldebestätigung erhalten. Sollte die Tagung überfüllt sein, bekommen Sie so bald wie möglich Nachricht. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Bei kurzfristiger Absage müssen wir eine Ausfallgebühr erheben. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Lemke, Tel. 03521/4706-22.

Gesamtkosten (DZ/EZ): 106,00/116,00 €

davon Verpflegung: 33,00 €
Unterkunft im DZ/EZ: 43,00/53,00 €
Tagungsbeitrag: 25,00 €
Die Zahlung mit EC-Karte ist möglich.

Am Geld soll die Teilnahme grundsätzlich nicht scheitern. Auf vorherige schriftliche Anfrage hin ist eine Ermäßigung für Personen mit geringem Einkommen sowie für Teilnehmende aus Mittel- und Osteuropa möglich.

Diese Tagung wird gefördert von der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, der Konrad-Adenauer-Stiftung und der Bundeszentrale für politische Bildung.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Gefördert durch die
bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

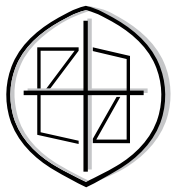
Anreise

Die Akademie liegt in der Altstadt Meißen, oben an der Zufahrt zum Dom neben der St.-Afra-Kirche. Zwischen Dresden und Meißen verkehren alle 30 min S-Bahnen. Der Fußweg vom Bahnhof zur Akademie durch die Altstadt beträgt ca. 20 Minuten. Autoanreise über die B 101. Parkplätze in Akademiesnähe sind nur begrenzt vorhanden. Weitere Hinweise: www.ev-akademie-meissen.de

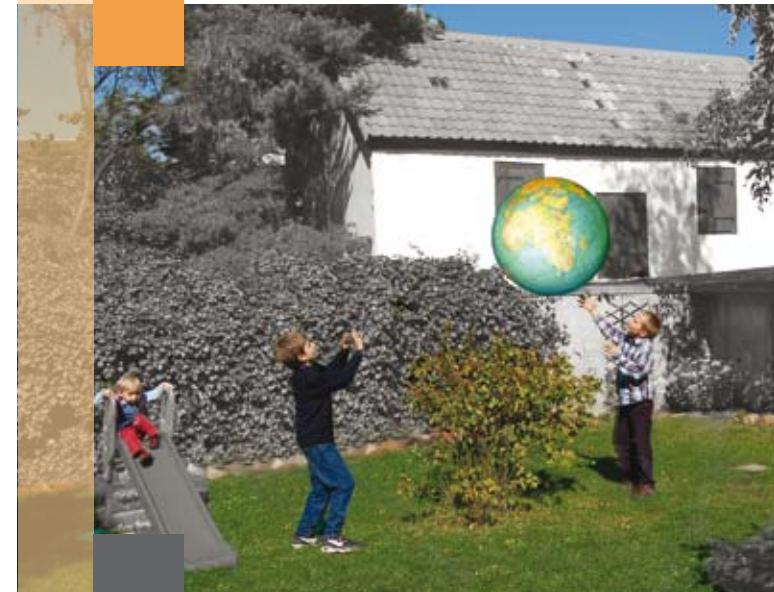
Satz & Layout: www.ene-mene-media.de

Tagung

Evangelische
Akademie
Meißen



Heimat und Globalisierung



Die regionale Identität in einer Welt der Mobilität

16. bis 18. November 2007

Programm 210-07

 Konrad
Adenauer
Stiftung

Programm 16. - 18. November 2007

Freitag, den 16. November

- 16.00 Uhr Anreise bis 18.00 Uhr
- 18.15 Uhr Abendbrot
- 19.30 Uhr **Begrüßung und Vorstellung**
Einführung in das Thema
- 20.00 Uhr **Kindheitserinnerungen, Landschaften – mein Auto: Was ist Heimat?**
Workshop mit Dr. Nils M. Franke und Hildegard Eissing
- 21.30 Uhr **Nach(t)gespräche**

Sonnabend, den 17. November

- 8.00 Uhr **Wort zum Tag**
- 9.00 Uhr **Geschichte, Wesen, Brüche. Was ist Globalisierung?**
Dr. Nils M. Franke und Hildegard Eissing

anschließend **Diskussion**
- 10.30 Uhr Kaffee/Tee
- 11:00 Uhr **Eine sich globalisierende Welt und Sachsen mitten drin! Die ökonomische Perspektive**
Dr. Daniel Piazolo,
Managing Director, IPD Investment Property Databank GmbH,
Wiesbaden
- 12.30 Uhr Mittagessen & Mittagspause

14.30 Uhr

Die kulturelle Dimension von Heimat und Globalisierung: Grenzen überwinden und Grenzen ziehen
Dr. Kerstin Bast-Haider: Identität und Soziokultur in der Oberlausitz/ Niederschlesien
Dr. Jiri Silny: Identität und Religion am Beispiel Tschechiens

anschließend **Diskussion**

16.15 Uhr

Kaffee und Kuchen

16.45 Uhr

Alte und neue Heimat. Das wandernde Gottesvolk in einer globalisierten Welt
Ministerpräsident a. D.
Dr. Reinhard Höppner, Magdeburg

18.15 Uhr

Abendbrot

19.30 Uhr

Sichtbar und hörbar anders

Gespräch zur Ausstellung „sichtbar anders“ - Andere Deutsche. Lebenssituation von Menschen multiethnischer und multikultureller Herkunft
mit Anna Nikolenko, Verband Binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. und Hannes Heyne, Klanghütte, Dresden

21.30 Uhr

Ausklang im Dom
Hannes Heyne, KlangHütte, Dresden

Sonntag, den 18. November

- 8.15 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr **Regionale Identität und Handeln in der Globalisierung – Entwicklungsperspektiven im ländlichen Raum (Sachsens)**
Oberbürgermeister Christian Schramm, Bautzen,
Erster Vizepräsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes
- 10.00 Uhr Kaffee/Tee
- 10.20 Uhr **Regionale Identität und Migration von West nach Ost. Praxis einer Rückkehragentur**
Olaf Hagen, Agentur mv4you
Mecklenburg-Vorpommern
- 11.00 Uhr **Zusammenfassung der Tagung und Rückmeldungen**
Dr. Nils M. Franke,
Hildegard Eissing,
Johannes Bilz,
Dr. Bettina Musiolek
- 12.00 Uhr **Gottesdienst im Dom zu Meißen**
Pfarrer Thomas Schönfuß,
Rektor des Pastoralkollegs
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Tagungsschluss